

Ausschreibung
für die
Norddeutschen Mehrkampfmeisterschaften 2026
mit dem
Norddeutschen Schwimm-Mehrkampf (SMK) 2026
der Jahrgänge 2014 + 2015 weiblich und männlich
am 25. + 26. April 2026
in Hamburg

- Veranstalter:** Norddeutscher Schwimmverband e.V.
- Ausrichter:** Hamburger Schwimmverband e.V.
- Veranstaltungsort:** Landesleistungszentrum Hamburg-Dulsberg, Am Dulsbergbad, 22049 Hamburg
- Wettkampfanlage:** 50m-Bahn, 6 Startbahnen, Wassertiefe: 1,80m, Wassertemperatur: ca. 26°C, Wellenkillerleinen, elektronische Zeitmessung.
Ausnahme: Wettkämpfe 01 bis 04 mit Handzeitnahme und auf 8 Bahnen mit 25m-Bahn

Wettkampffolge:

1. Abschnitt : Samstag, den 25.04.2026

Einlass/Einschwimmen: 11:00 Uhr
Kampfrichtersitzung: 11:15 Uhr
Ende Einschwimmen: 11:50 Uhr
Wettkampfbeginn: 12:00 Uhr

WK	JG	Strecke	Geschlecht
01	2014 & 2015	25m Schmetterling-Beine (Bauchlage)	weiblich
02	2014 & 2015	25m Schmetterling-Beine (Bauchlage)	männlich
03	2014 & 2015	25m Schmetterling-Beine (Rückenlage)	weiblich
04	2014 & 2015	25m Schmetterling-Beine (Rückenlage)	männlich
Pause ca. 60 Minuten			
05	2014 & 2015	200 m Lagen	weiblich
06	2014 & 2015	200 m Lagen	männlich
07	2014 & 2015	200 m Kraul	weiblich
08	2014 & 2015	200 m Kraul	männlich
09	2014 & 2015	200 m Rücken	weiblich
10	2014 & 2015	200 m Rücken	männlich
11	2014 & 2015	200 m Brust	weiblich
12	2014 & 2015	200 m Brust	männlich
13	2014 & 2015	200 m Schmetterling	weiblich
14	2014 & 2015	200 m Schmetterling	männlich

2. Abschnitt : Sonntag, den 26.04.2026

Einlass/Einschwimmen:	08:00 Uhr
Kampfrichtersitzung:	08:15 Uhr
Ende Einschwimmen:	08:50 Uhr
Wettkampfbeginn:	09:00 Uhr

<u>WK</u>	<u>JG</u>	<u>Strecke</u>	<u>Geschlecht</u>
15	2014 & 2015	50 m Kraul-Beine	weiblich
16	2014 & 2015	50 m Kraul-Beine	männlich
17	2014 & 2015	50 m Rücken-Beine	weiblich
18	2014 & 2015	50 m Rücken-Beine	männlich
19	2014 & 2015	50 m Brust-Beine	weiblich
20	2014 & 2015	50 m Brust-Beine	männlich
21	2014 & 2015	50 m Schmetterling-Beine	weiblich
22	2014 & 2015	50 m Schmetterling-Beine	männlich
23	2014 & 2015	100 m Kraul	weiblich
24	2014 & 2015	100 m Kraul	männlich
25	2014 & 2015	100 m Rücken	weiblich
26	2014 & 2015	100 m Rücken	männlich
27	2014 & 2015	100 m Brust	weiblich
28	2014 & 2015	100 m Brust	männlich
29	2014 & 2015	100 m Schmetterling	weiblich
30	2014 & 2015	100 m Schmetterling	männlich

3. Abschnitt : Sonntag, den 26.04.2026

Einschwimmen:	nach Ende des 2. Abschnitts
Kampfrichtersitzung:	direkt nach Beendigung des 2. Abschnitts
Einschwimmende:	10 Minuten vor Beginn des 3. Abschnitts
Wettkampfbeginn:	60 Minuten nach Ende des 2. Abschnitts

<u>WK</u>	<u>JG</u>	<u>Strecke</u>	<u>Geschlecht</u>
31	2014 & 2015	400 m Freistil	weiblich
32	2014 & 2015	400 m Freistil	männlich

anschließend Siegerehrungen für die Mehrkampfwertungen

Der Veranstalter behält sich vor, die Anfangszeiten abhängig vom Meldeaufkommen zu verändern. Diese werden mit dem Meldeergebnis bekannt gegeben.

Besondere Hinweise

Bei Ausfall der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt oder behördlicher Anordnungen hat der Verein/Teilnehmer keinen Anspruch auf Rückerstattung oder Ersatz sonstiger Schäden, wie u. a. Anreise und Hotelkosten.

Allgemeine Bestimmungen

1. Wettkampfbestimmungen und Teilnahmeberechtigungen:

Für die Veranstaltung gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimmverbandes e.V. (DSV) in der aktuellen Fassung.

Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen und Startgemeinschaften, die einem dem Norddeutschen Schwimmverband e.V. angeschlossenen Landesverband angehören.

Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS), sowie die Regeln des IPC anzuwenden. Vor Abschnittsbeginn müssen die Klassifizierungsnachweise beim Schiedsrichter abgegeben sein.

Startberechtigt sind in den einzelnen Wettkämpfen nur Sportler der **Jahrgänge 2014 und 2015**, die in der Bestenliste des DSV über **200m Lagen (50m Bahn)** für die Region Norddeutschland zum Ende des Qualifikationszeitraums unter den **TOP 60** notiert sind. Der Qualifikationszeitraum läuft vom **01.09.2025** bis einschließlich **12.04.2026**.

2. Lizenzen und Sportgesundheit

Alle Schwimmer, die am Wettkampf teilnehmen, müssen im Lizenzregister des DSV erfasst sein.

Zusammen mit der Meldung müssen die Vereine / Startgemeinschaften eine Versicherung abgeben, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer das Startrecht für den Verein / die Startgemeinschaft haben, die vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können, welches nicht älter als ein Jahr ist (§11 (2) WB-Allgemeiner Teil).

Den Veranstalter und den Ausrichter des Wettkampfes trifft keine Haftung, falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit oder die gültige Jahreslizenz nicht vorliegt.

Bei Verstößen werden Ordnungsmaßnahmen bzw. Disziplinarmaßnahmen verhängt.

3. Startregel / Zeitmessung

Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel ausgetragen. Es erfolgt elektronische Zeitmessung mit Ausnahme der Wettkämpfe 01 bis 04. Hier erfolgt Handzeitnahme. Für den Fall einer doppelten Belegung der Bahnen über 400m Freistil erfolgt ebenfalls Handzeitnahme.

4. Meldungen

Meldungen werden ausschließlich in elektronischer Form per E-Mail an die Meldeanschrift im DSV-Standard 7 mit DSV Formular 101 und 102 (jeweils neueste Version) sowie der Erklärung über das Vorhandensein gültiger Nachweise der Sportgesundheit gemäß § 11 WB-AT angenommen.

In der Meldung sind die Vereins- und Schwimmer-ID's sowie der zugehörige Landesverband (LSV-Kennziffer) anzugeben. Meldungen ohne ID-Nummern werden zurückgewiesen.

Es ist je Verein/Startgemeinschaft nur eine Kontaktadresse zulässig. Überzählige Kontaktadressen werden ignoriert. Die Vereine/Startgemeinschaften haben die Erreichbarkeit ihrer Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail-Adressen) sicherzustellen.

Im Rahmen einer Meldung werden nur Zeiten über 200m Lagen berücksichtigt, die in die DSV-Bestenliste aufgenommen wurden. Einen anderen Weg der Qualifikation gibt es nicht.

Die Meldezeiten der anderen Teildisziplinen müssen auf amtlichen Veranstaltungen (50m Bahn) innerhalb des Qualifikationszeitraums erreicht worden sein. Ist bei einer Teildisziplin kein Zeitnachweis möglich, so ist diese Disziplin mit 0:00:00 zu melden.

Die Vereine erhalten eine Meldebestätigung ausschließlich per E-Mail.

Es wird rechtzeitig auf der Homepage www.norddeutscherschwimmverband.de und www.amtvwtb.de die Wettkampffolge als DSV-Datei zum Download bereitgestellt.

Mit der Abgabe der Meldungen erklärt der Verein, dass er und die gemeldeten Aktiven mit der Speicherung der personenbezogenen Daten einverstanden sind und auch damit, dass die Wettkampfdaten in Meldeergebnissen, Wettkampfprotokollen und Bestenlisten, auch auf elektronischem Wege, veröffentlicht werden und dass die Daten den Mitarbeitern der Veranstaltung zur Verfügung gestellt werden.

Die gemeldeten Aktiven bestätigen mit der Meldung auch, dass sie keine Einwände gegen die Veröffentlichung von Namen und Fotos im Rahmen der Berichterstattung über diese Veranstaltung haben.

5. Meldeanschrift / Meldeschluss:

Meldeanschrift: Matthias Stehn
E-Mail: meldungen@sgbille.de

Meldeschluss: **Dienstag, den 14. April 2026 um 18.00 Uhr bei der Meldeanschrift.**

Für den ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Eingang der Meldungen ist ausschließlich der meldende Verein verantwortlich. Entscheidend ist der Eingang bei der Meldeanschrift.

Den meldenden Vereinen wird innerhalb von 48 Stunden nach Meldeschluss eine Meldebestätigung mit Angabe der Anzahl der gemeldeten Sportler und Starts an die angegebene E-Mail-Adresse versandt. Gleichzeitig erfolgt bei Bedarf eine Mitteilung, ob Meldungen gemäß Punkt 1 dieser Ausschreibung zurückgewiesen werden. Vereine ohne E-Mail-Adresse können sich auf der Veranstaltungshomepage www.norddeutscherschwimmverband.de oder www.amtvwtb.de über die aufgenommenen Meldungen informieren. Sollte die Meldebestätigung innerhalb von 48 Stunden nach Meldeschluss ausbleiben, hat der meldende Verein umgehend selbstständig Rücksprache bei der Meldeanschrift zu halten. Erfolgt keine eigenständige Kontaktaufnahme bis spätestens 72 Stunden nach Meldeschluss gilt die Meldung als nicht abgegeben.

Beanstandungen zu den aufgenommenen Meldungen müssen bis spätestens 72 Stunden nach Meldeschluss an den Ausrichter erfolgen.

Das Meldeergebnis wird ausschließlich im Internet bereitgestellt. Die teilnehmenden Vereine/SG teilen notwendige Korrekturen (z.B. Eingabe oder Einlesefehler) bitte unmittelbar dem Ausrichter mit.

6. Meldegeld

Das Meldegeld beträgt 60,00 € je Mehrkampfteilnehmer und ist nach Zugang der Meldebestätigung bis zum 23.04.2026 durch Überweisung auf das Konto des Ausrichters

Kontoinhaber: Hamburger Schwimmverband e.V.

IBAN: DE10200505501211120900

Bank: Hamburger Sparkasse

Verwendungszweck: NDM Mehrkampf 2026/Name des meldenden Vereins

zu zahlen.

Fehlender Geldeingang führt zum Verlust der Startberechtigung!

7. Kampfgericht

Das Kampfgericht wird vom Ausrichter in Abstimmung mit dem Kampfrichter-Obmann vom Hamburger Schwimmverband e.V. gestellt.

8. Lauf- und Bahnverteilung

Die Wettkämpfe werden nach Jahrgängen und innerhalb der Jahrgänge entsprechend der angegebenen Meldezeiten gemäß § 123 WB-FT SW gesetzt. Der Veranstalter behält sich vor,

die Freistilwettkämpfe über 400m bei Bedarf in Doppelbahnbelegung durchzuführen, gemäß § 121 WB erfolgt der Start zeitversetzt vom Startblock.

9. Protokoll und Urkunden

Eine Kopie des Protokolls wird im Bad ausgehängt und steht zeitnah nach Veranstaltungsende unter den o.g. Internetadressen zum Download bereit.

Urkunden werden auf der Veranstaltungsseite www.amtwtb.de zum Selbstaussdruck bereitgestellt.

10. Erhöhtes Nachträgliches Meldegeld (ENM)

Bei Nichtantreten zum Wettkampf wird ein ENM in Höhe von 30,00 € erhoben.

Es wird kein ENM erhoben, wenn Sportler vor Beginn des Abschnitts schriftlich beim Schiedsrichter von einem Berechtigten/ Verantwortlichen abgemeldet werden. Diese Abmeldung gilt dann für alle folgenden Wettkämpfe bis zum Ende der Veranstaltung am 26. April 2026.

Die Erhebung des nachträglich erhöhten Meldegeldes (ENM) und der Ordnungsgebühren erfolgt grundsätzlich durch den Schwimmwart des Norddeutschen Schwimmverbandes e.V.

Die ENM – pflichtigen Verstöße werden im Wettkampfprotokoll gemäß § 137 WB aufgeführt und müssen unaufgefordert bis zum **31. Mai 2026** dem Konto des Norddeutschen Schwimmverbandes e.V. bei der

Berliner Sparkasse

IBAN: DE36 1005 0000 6603 1000 00

BIC: BELADEBEXX

unter Angabe des Vereinsnamen und der Veranstaltung gutgeschrieben sein.

11. Wertung und Auszeichnungen

Die Wertung der Wettkämpfe erfolgt jahrgangsweise für das Mehrkampfergebnis in jeder Kategorie (Kraul, Rücken, Brust, Schmetterling).

Als Auszeichnung erhalten die drei Erstplatzierten jeder Wertung Medaillen. Alle Platzierten erhalten eine Urkunde.

Die Siegerehrung ist Bestandteil des Wettkampfes. Die Medaillen werden **nicht** nachgereicht.

12. Besondere Bestimmungen und Durchführungsbestimmungen

Für den Schwimm-Mehrkampf gelten folgende Regeln:

- Wahlweise eine Schwimmart nach §§ 126-129 WB-Fachteil Schwimmen mit den Teil Disziplinen 50m Beinbewegung, 2x25m Delphinkicks (Bauch- und Rückenlage), 100m und 200m Gesamtschwimmart plus 200m Lagen und 400m Freistil. Somit besteht eine Wahlmöglichkeit aus den folgenden vier Varianten:
 - o 2x25m Delphinkicks (Bauch- und Rückenlage), 50m Delphinbeinbewegung, 100m S, 200m S plus 200m L und 400m F oder
 - o 2x25m Delphinkicks (Bauch- und Rückenlage), 50m Rückenbeinbewegung, 100m R, 200m R plus 200m L und 400m F oder
 - o 2x25m Delphinkicks (Bauch- und Rückenlage), 50m Brustbeinbewegung, 100m B, 200m B plus 200m L und 400m F oder
 - o 2x25m Delphinkicks (Bauch- und Rückenlage), 50m Kraulbeinbewegung, 100m K, 200m K plus 200m L und 400m F

- Die Wahl ist für jede*n Sportler*in mit der Meldung bekanntzugeben.
- In den ausgeschriebenen Freistilwettkämpfen darf jede Schwimmart entsprechend § 126 WB – Fachteil Schwimmen geschwommen werden.
- **Kraul bedeutet hingegen, dass tatsächlich nur Kraul geschwommen werden darf.** Dabei erfolgt der Start durch Sprung vom Startblock. Der/Die Sportler*in muss die ganze Strecke in Bauchlage mit Wechselarmschlag (Kraularmzug) schwimmen, wobei die Arme über Wasser nach vorne geführt werden. Mit den Beinen darf nur Wechselbeinschlag (Kraulbeinschlag) geschwommen werden. Ein Brust- oder Delfinbeinschlag ist nicht erlaubt. Nur nach dem Start und jeder Wende darf der/die Sportler*in, bis der Kopf erstmalig die Wasseroberfläche durchbricht (spätestens nach 15 Metern), Delfinbeinschläge ausführen. Danach muss sich bis zur nächsten Wende oder Anschlag immer ein Teil des Körpers oberhalb der Wasseroberfläche befinden. Beim Wenden bzw. beim Zielansschlag muss der/die Sportler*in die Wand mit einem beliebigen Teil seines Körpers berühren.
- Das Gesamtergebnis des Mehrkampfes wird durch die Summe von Punkten ermittelt. Diese ergeben sich – mit Ausnahme der Beinbewegung und Delphinkicks - nach der World Aquatics-Punktetabelle für die 50m-Bahn in der aktuellen Ausgabe.
- Die Punkte über die 50m Beinbewegung werden mittels einer eigenen Punktetabelle bewertet. Die jeweilige Basiszeit für 1000 Punkte (= BBZ LCM) kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Basiszeiten für 50m Beinarbeit

WA-BZ-Tabelle (01.09.2023 – 31.08.2024)			
BZ 50 LCM	Faktor	Frauen	BBZ LCM
24,43	1,4082	S-B	34,40
26,86	1,2847	R-B	34,51
29,16	1,2943	B-B	37,74
23,61	1,4920	K-B	35,23

BZ 50 LCM	Faktor	Männer	BBZ LCM
22,27	1,4329	S-B	31,91
23,55	1,3020	R-B	30,66
25,95	1,3282	B-B	34,47
20,91	1,5332	K-B	32,06

Für die Durchführung der Beinbewegung (50m Strecken) gelten folgende Regeln:

- Ausgangsposition im Wasser.
- Eine Hand befindet sich an der Starthaltung Rückenschwimmen des Startblocks. Die andere Hand befindet sich auf dem Schwimmbrett und umgreift die Vorderkante.
- Die Füße sind an der Wand.
- Auf das Startsignal erfolgt der Abstoß von der Wand. Beide Hände umgreifen sofort das Schwimmbrett von oben.
- Der Anschlag erfolgt mit dem Brett. Beide Hände müssen bis zum Schluss die Vorderkante des Schwimmbrettes von oben umgreifen.
- Die Rückenbeinbewegung wird mit Wechselbeinschlag ohne Brett geschwommen und per Rückenstart inklusive der Erlaubnis einer Delfinbeinbewegung bis maximal 15m ausgetragen. Es ist dem/der Sportler*in auch erlaubt, nach dem Start eine Strecke von nicht mehr als 15m vollständig untergetaucht zu schwimmen; an diesem Punkt muss der Kopf die

Wasseroberfläche durchbrochen haben. Die Hände liegen mit gestreckten Armen vor dem Kopf. Der Zielanschlag erfolgt in Rückenlage mit einem vorderen Teil des Körpers.

- Kraulbeinbewegungen werden in Bauchlage mit Wechselbeinschlag ausgeführt. Brustbeinschläge und Delphinkicks sind nicht erlaubt.
- Es werden nur die vom Ausrichter bereitgestellten Schwimmbretter verwendet.

Die 2x25m Delphinbeinbewegung finden für alle Sportler und Sportlerinnen am Ende des 1. Veranstaltungsabschnittes statt. Es ist je eine Teilstrecke in Bauch- und in Rückenlage zu absolvieren. Jede Teilstrecke wird als eigenständiger Wettkampf geschwommen und nach einer eigenen Punktetabelle bewertet. Die jeweilige Basiszeit für 1000 Punkte (= DB-BZ SCM) kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Basiszeiten für 25m Delfinbewegung

WA-BZ-Tabelle (01.09.2023 – 31.08.2024)			
BZ 50 LCM	Faktor	Frauen	DB-BZ SCM
24,43	0,5293	DB-BL	12,93
	0,5666	DB-RL	13,84
BZ 50 LCM	Faktor	Männer	DB-BZ SCM
22,27	0,5443	DB-BL	12,12
	0,5844	DB-RL	13,01

Die Ausführung der Delphinbeinbewegung erfolgt nach dem Start vom Startblock bzw. bei der Rückenlage aus dem Wasser mit regulären Rückenstart (vgl. § 125 und § 127 WB-FT SW). Es ist dem/der Sportler*in auch erlaubt, nach dem Start eine Strecke von nicht mehr als 15m vollständig untergetaucht zu schwimmen; an diesem Punkt muss der Kopf die Wasseroberfläche durchbrochen haben. Anschließend darf wieder vollständig untergetaucht werden. Die Hände sind nach dem Start auf der gesamten Strecke übereinander zu halten („Streamline“; keine Handbewegung erlaubt). Der Anschlag erfolgt mit beiden Händen übereinander.

Im Falle einer Disqualifikation auf einzelnen Strecken werden für diese Strecke Null Punkte vergeben. Tritt ein Sportler oder eine Sportlerin auf einer einzelnen Strecke nicht an, wird auch die Punktzahl Null vergeben. Der Sportler oder die Sportlerin verbleibt aber in beiden Fällen im Wettbewerb.

13. Vereinsbetreuer (Trainer, Betreuer, Physiotherapeuten)

Die zugelassene Gesamtzahl der Vereinsbetreuer orientiert sich an der Anzahl der gemeldeten Aktiven. Für die ersten fünf Aktiven eines Vereins/Startgemeinschaft werden zwei Trainer-/Betreuerkarten ausgegeben. Für jede angefangenen weiteren fünf Aktiven eine weitere Trainer-/Betreuerkarte. Die Aufsichtspflicht für die Aktiven während des Ein- und Ausschwimmens obliegt den jeweiligen Vereinsbegleitern. Für Landestrainer kann eine vereinsunabhängige Akkreditierung bei der Meldeanschrift angemeldet werden.

14. Schwimmbekleidung:

Es sind hierzu die FINA-Bestimmungen und die entsprechenden DSV-Erläuterungen zu beachten. Es wird darauf hingewiesen, dass vor dem Start entsprechende Sichtkontrollen durchgeführt werden.

15. Haftungsausschluss:

Weder der Norddeutsche Schwimmverband e.V. als Veranstalter noch der Hamburger Schwimmverband e.V. als Ausrichter sowie der Rechtsträger des Schwimmbades übernehmen für Verluste, Diebstahl, Beschädigung usw. eine Haftung.

Es wird darauf hingewiesen, dass Schwimmhilfen aus Hartplastik beim Einschwimmen nicht benutzt werden dürfen. Hierzu gehören u.a. Schwimmflossen, Paddels, Handplatten.

Glasbehälter sind innerhalb der Schwimmhalle nicht gestattet. Bei Glasbruch trägt der Verein/die SG oder der Verursacher eventuelle erforderliche Kosten des Badbetreibers.

16. Sonstiges:

Änderungen dieser Ausschreibung behält sich der Veranstalter vor.

In der Umgebung des Bades gilt die Straßenverkehrsordnung ohne Sonderparkregelungen.

Die Veranstaltung findet OHNE Zuschauer statt.

gez.
Norddeutscher Schwimmverband e.V.
Dr. Michael Strauß, Fachwart Schwimmen

gez.
Hamburger Schwimmverband e.V.
Sven Gennerich, Fachwart (komm.)